



Fraktion im Rat
der Stadt Kamen
Rathausplatz 1
Tel. 02307/1485300
fw.kamen@gmx.de

Helmut Stalz
Vorsitzender

Dennis Kobus
Stellv. Vorsitz.

Fraktionsgeschäftsführer
Manfred Hulshof

Kamen, den 01.11.2020

An die Bürgermeisterin
der Stadt Kamen
Rathausplatz 1
59174 Kamen

Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung für die Sitzung des Rates der Stadt Kamen am 12.11.2020 und Beschlussvorschlag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Elke Kappen,

die Fraktion FW Kamen beantragt für die Sitzung des Rates am 12.11.2020 den Tagesordnungspunkt „**Konzeptentwicklung für ein einheitliches Vorgehen an Schulen, Kitas und Bildungseinrichtungen in Kamen zur Corona-Pandemie**“ aufzunehmen.

Dazu beantragt die Fraktion FW Kamen folgenden Beschlussvorschlag:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, ein Konzept für ein einheitliches Vorgehen an Schulen, Kitas und Bildungseinrichtungen in Kamen, entsprechend des sich dynamisch verändernden Infektionsgeschehens in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu entwickeln.

Begründung:

Trotz steigender Corona-Zahlen und „Teil – Lock down“ sollen Kitas und Schulen in NRW geöffnet bleiben. Entsprechend des sich dynamisch verändernden Infektionsgeschehens macht das Land Nordrhein-Westfalen Vorgaben für den Betrieb von Kindertagesstätten und Schulen. So z.B. zum angepassten Regelbetrieb mit Maskenpflicht nach den Herbstferien.

Vorsitzender: Helmut Stalz * Flözweg 22 * 59174 Kamen * Tel.: 02307-12786

Commerzbank Kamen * IBAN: DE71440400370145782901 * VR-Nr. 2102

Trotz der umfangreichen Vorgaben und Handlungsempfehlungen durch die Landesregierung ist zusätzlich kommunales Handeln und politische Entscheidung vor Ort gefragt.

Um langfristig ein einheitliches, mit allen Beteiligten abgestimmtes und praxisorientiertes Vorgehen innerhalb der Kommune zu erreichen bzw. neue Ideen und Konzepte zu entwickeln, sollten zu diesem Thema in Kamen „runde Tische“ organisiert werden.

Runde Tische ermöglichen Kontakt, Vernetzung und Austausch. Gerade in Zeiten der Pandemie ist es extrem wichtig alle Praxisexperten zusammenzubringen und gemeinsam Ideen zu entwickeln, wie Vorgaben zum Gesundheitsschutz praxisorientiert und wirkungsvoll umgesetzt werden können. Hier gilt es sich innerhalb der Kommune regelmäßig auszutauschen und voneinander zu lernen. Diese Vernetzungsfunktion muss die Kommune leisten.

Netzwerke können zwar keine politischen Entscheidungen vorwegnehmen oder gar ersetzen, sie können aber Prozesse in Gang bringen oder halten, den Informationsaustausch beflügeln und Interessen bündeln.

„Runde Tische“ würden die politischen Vertreter bei der Entscheidungsfindung unterstützen und wären für die Akteure der Kamener Schul- und Kitalandschaft in diesen herausfordernden Zeiten ein großer Gewinn.

Aufgrund der derzeitigen Lage in Bezug auf die Pandemie und Teil – Lock down sollten diese „runden Tische“ zeitnah und im virtuellen Raum d.h. mit Hilfe von Videokonferenzen angeboten werden.

Die Verwaltung soll daher prüfen, ob die Akteure aus Kitas und Schulen zeitnah zu „runden Tischen“ in einen virtuellen Raum eingeladen werden können. Ggf. soll geprüft werden, ob die Moderation und technische Umsetzung hierzu durch einen externen Anbieter erfolgen kann.

Helmut Stalz (Fraktionsvorsitzender FW Kamen)

